

Medienmitteilung

«Industrie 2025» – Lancierung einer nationalen Initiative zur Stärkung des Werkplatzes Schweiz

Die Transformation der Industrie hin zur Digitalisierung und Vernetzung der Wertschöpfungsketten hat begonnen. Dieser Prozess ist allgemein bekannt unter dem Begriff «Industrie 4.0» und wird tiefgreifende Auswirkungen auf die industrielle Fertigung haben. Gleichzeitig besteht bei den Unternehmen noch wenig Wissen darüber, wie die Herausforderung angegangen und die Chancen und Potenziale genutzt werden können. Hier besteht Handlungsbedarf und aus diesem Grund haben die vier Industrieverbände asut, Electrosuisse, Swissmem und SwissT.net beschlossen, zusammen die nationale Initiative «Industrie 2025» zu lancieren.

Schweizer Industrieunternehmen sind einem intensiven globalen Wettbewerb ausgesetzt. Hohe Produktionskosten am Standort Schweiz sowie ein starker Franken zwingen zur permanenten Optimierung der Geschäftsprozesse, sowie zur Innovation. Die Digitalisierungs- und Vernetzungsansätze von «Industrie 4.0» bieten Unternehmen neue Möglichkeiten, um sich ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit zu sichern. Produktivitätssteigerungen und Effizienzgewinne sind an erster Stelle zu nennen, weiter können die Fertigungsprozesse flexibel und die Produkte individualisierbar gestaltet werden. Hinzu kommt, dass durch die digitale Integration der Wertschöpfungsketten neue Geschäftsmodelle möglich werden.

Die Schweizer Industrie muss sich frühzeitig mit diesen Entwicklungen auseinandersetzen, wenn sie weiterhin im internationalen Wettbewerb erfolgreich einen Spitzenplatz einnehmen will. Doch das Thema ist komplex und die Anforderungen an die Umsetzung im Unternehmen sind gross. Derzeit fehlt bei den Firmen oft noch das Wissen darüber, was alles mit der digitalen Transformation zusammenhängt und welche Massnahmen zu treffen sind.

Hier setzt die nationale Initiative «Industrie 2025» an. Sie will die Unternehmen darin unterstützen, die sich bietenden Chancen gewinnbringend zu nutzen. Die Lancierung der Initiative gründet auf der Überzeugung, dass für die Industrie kein Weg am Konzept «Industrie 4.0» vorbeiführt. Und sie basiert auf der Erkenntnis, dass die Aktivitäten durch die Wirtschaft getrieben sein müssen. Träger sind die vier Branchenverbände asut, Electrosuisse, Swissmem und swissT.net. Diese haben sich zum Ziel gesetzt, mit ihrer Initiative die Unternehmen zu informieren, zu sensibilisieren und zu vernetzen. Mit ihrem Engagement wollen sie den Transformationsprozess in der Schweiz weiter vorantreiben.

Das Angebot der Initiative «Industrie 2025» umfasst schwergewichtig die Plattform www.industrie2025.ch, den Wissensaufbau in sämtlichen relevanten Themenbereichen und die Implementierung einer zentralen Anlaufstelle für Themen rund um «Industrie 4.0».

Initiative «Industrie 2025»
c/o Swissmem

Pfingstweidstrasse 102
Postfach
CH-8037 Zürich
Tel. +41 44 384 41 11
www.swissmem.ch
presse@swissmem.ch

Zürich, 2. Juni 2015

Weitere Auskünfte erteilen:

Christian Grasser, (Geschäftsführer asut) 079 319 09 17

Christine Andres (PR-Verantwortliche Electrosuisse) 044 956 11 23

Ivo Zimmermann (Leiter Kommunikation Swissmem) 044 384 48 50

Roland Steinemann (Geschäftsführer SwissT.net) 044 947 50 91

E-Mail: info@industrie2025.ch

asut


electro
suisse

 SWISSMEM

swissT.net
swiss technology network